



Reihe 2000 SPLIT-WAND-RAUMKLIMAGERÄT



NUR KÜHLBETRIEB:

MUP-07 CN

MUP-09 CN

MUP-12 CN

MUP-16 CN



WÄRMEPUMPE:

MUP-07 HN

MUP-09 HN

MUP-12 HN

MUP-16 HN

Gebrauchsanweisung

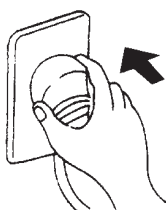
Funktionen und Wartung	Seite
Anweisungen vor der Inbetriebnahme	1
Bezeichnungen und Funktionen der Teile	3
Fernbedienung	
Funktionstasten	4
Hauptfunktionen	5
Kühlung	6
Heizung	7
Entfeuchtung	8
Automatikbetrieb	9
Programmiertes Ein- und Auschalten	10
Sleep	11
Betrieb und Wartung	13
Hinweise für den Benutzer	14
Wartung und Vorsichtsmaßnahmen	15
Störungsbeseitigung	17
Technische Daten	18
Zubehör und Aufstellungsdiagramm	20
Einbaumasse	21
Aufstellungsort	22
Aufstellung des Innengerätes	23
Aufstellung des Außengerätes	25
Einbau des "Fresh Air"-Einheit	27
Prüfungen vor der Inbetriebnahme	28

● Vielen Dank für Ihren Kauf bei MUNDOCLIMA. Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung zum Nachschlagen auf.

Grundlegende Hinweise

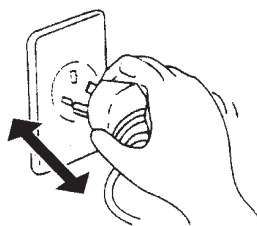
Netzspannung und -Frequenz müssen mit den Angaben am Gerät übereinstimmen.

Aufgrund der entstehenden Wärme könnte es zu einem Stromschlag oder Brand kommen.



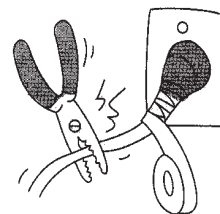
Benutzen Sie den Schalter zum Ein- und Ausschalten des Geräts.

Ziehen Sie den Stecker nie am Kabel heraus.



Beschädigen Sie die Kabel nicht und benutzen Sie keine Kabel, die nicht vom Hersteller stammen.

Es könnte zu einem Stromschlag oder Brand kommen.



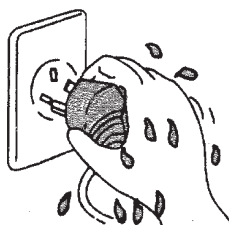
Nehmen Sie keine Änderungen am Netzkabel vor, und benutzen Sie keine Mehrfachstecker.

Es könnte zu einem Stromschlag kommen.



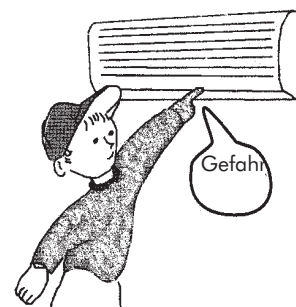
Berühren Sie das Gerät niemals mit feuchten Händen.

Es könnte zu einem Stromschlag kommen.



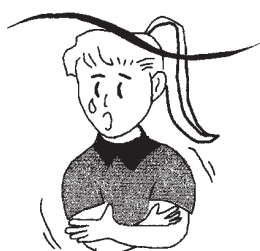
Führen Sie keine Gegenstände in das Gerät ein.

Dies könnte zu Personen- oder Sachschäden führen.

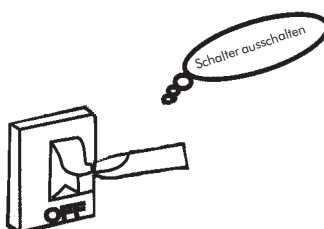


Richten Sie den Luftstrom niemals direkt gegen Personen.

Dies könnte zu Gesundheitsschäden führen.

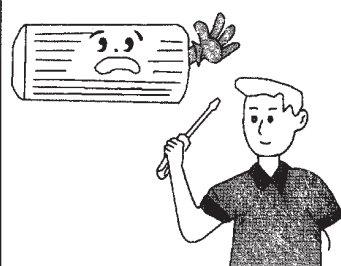


Schalten Sie bei anormalen Situationen (Brandgeruch, Rauch usw.) das Gerät aus.



Versuchen Sie nicht, die Anlage selbst zu reparieren.

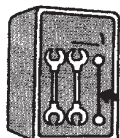
Nehmen Sie Kontakt mit ihrem technischen Kundendienst auf.



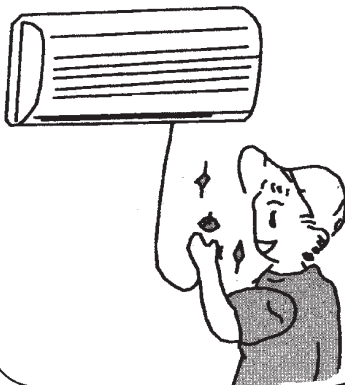
Grundlegende Hinweise

Benutzen Sie die vorgeschriebenen Sicherungen. Verwenden Sie niemals Kabelstücke als Sicherung.

Es könnte aufgrund der Wärmebildung zu einem Stromschlag oder Brand kommen.

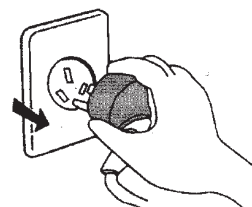


Schalten Sie das Gerät bei längeren Betriebspausen aus.



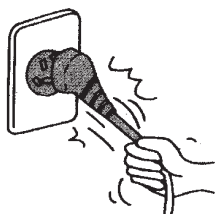
Schalten Sie das Gerät zur Reinigung am Hauptschalter ab.

Es könnte zu einem Stromschlag kommen.



Ziehen Sie den Stecker nicht am Kabel heraus.

Es könnte zu einem Stromschlag oder Brand kommen.



Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen.

Die Folge könnte eine unvollständige Verbrennung sein.



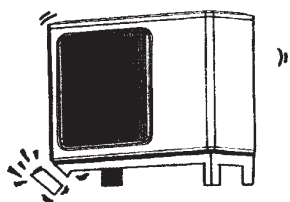
Bewahren Sie brennbare Aerosole nicht in unmittelbarer Nähe des Gerätes auf.

Die Aerosole könnten sich entzünden oder explodieren.

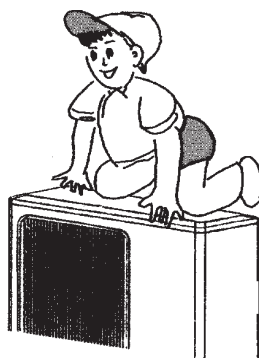


Prüfen Sie regelmäßig, daß das Gerät korrekt installiert ist.

Das Gerät könnte herunterfallen und Personen verletzen.

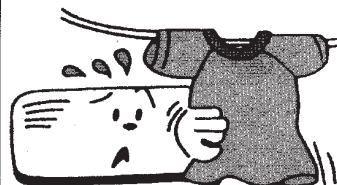


Belasten Sie das Außengerät nicht.

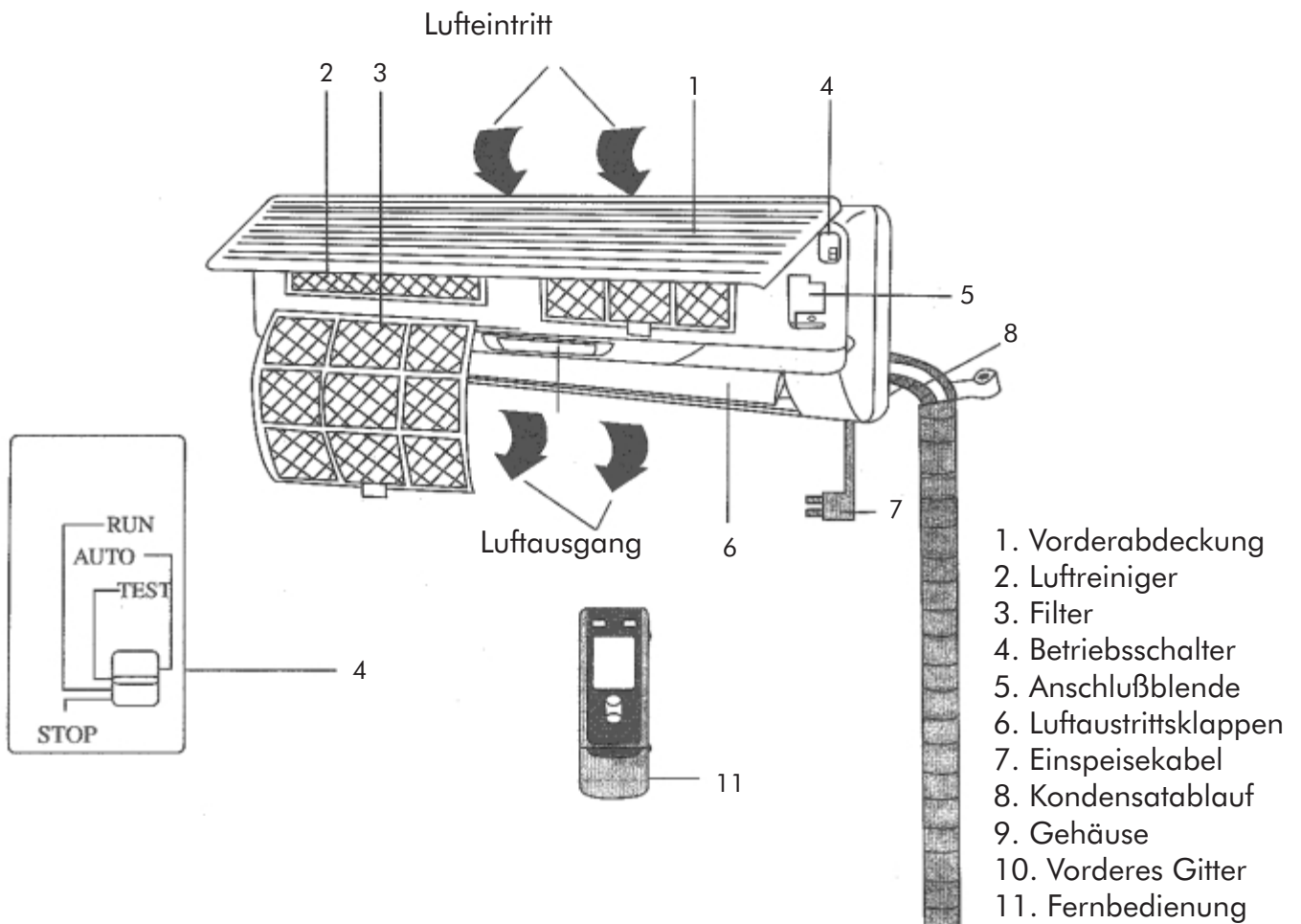


Hängen oder stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe des Luftaustritts.

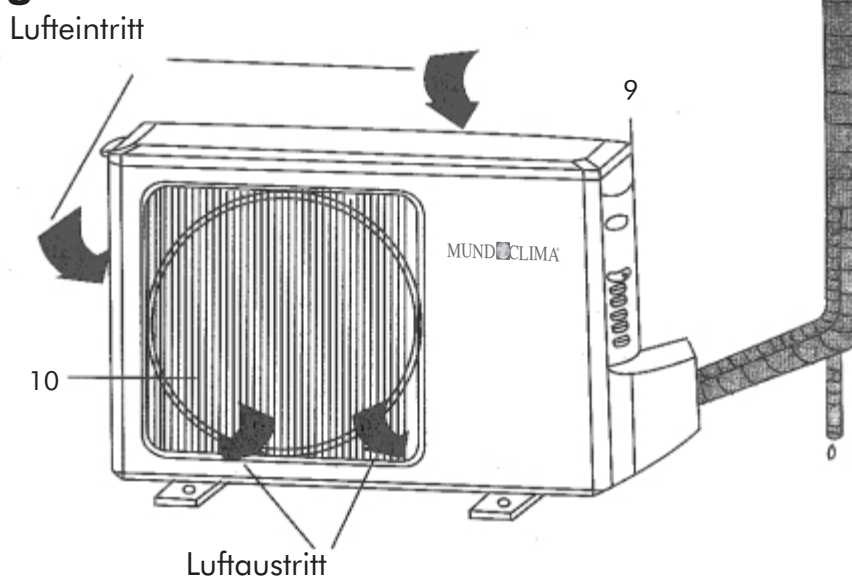
Dies könnte die Leistung des Geräts beeinträchtigen.



● Innengerät



● Außengerät



Hauptfunktionen der Fernbedienung:

ACHTUNG

- Es dürfen keine Hindernisse zwischen der Bedienung- und der Empfangseinheit sein.
- Das Signal kann aus einer Entfernung von bis zu 10 m empfangen werden.
- Benutzen Sie die Fernbedienung pfleglich. Lassen Sie sie nicht fallen und werfen Sie sie nicht.
- Setzen Sie die Fernbedienung nicht der direkten Sonneneinstrahlung oder einer Wärmequelle aus.

FUNKTION DER LUFTAUSTRITTSKLAPPEN

Taste zum Ein- und Ausschalten der Luftaustrittsklappen.

SWING

FAN

VENTILATOR

Taste zur Einstellung der Drehzahl.



TEMPERATUREINSTELLUNG

Tasten zur Einstellung der gewünschten Temperatur. Die Temperatur kann mit der Bedienungseinheit bis auf 30 °C erhöht und bis auf 16 °C gesenkt werden.

88 °C AIR

SWING HUMID LIGHT SAVE

TIMER 88.8 HR.

- “Kühlung
- “Entfeuchtung
- “Lüftung
- “Heizung

BETRIEBSART

Taste zur Auswahl der Betriebsart zwischen:



EIN/AUS-EINSTELLUNG

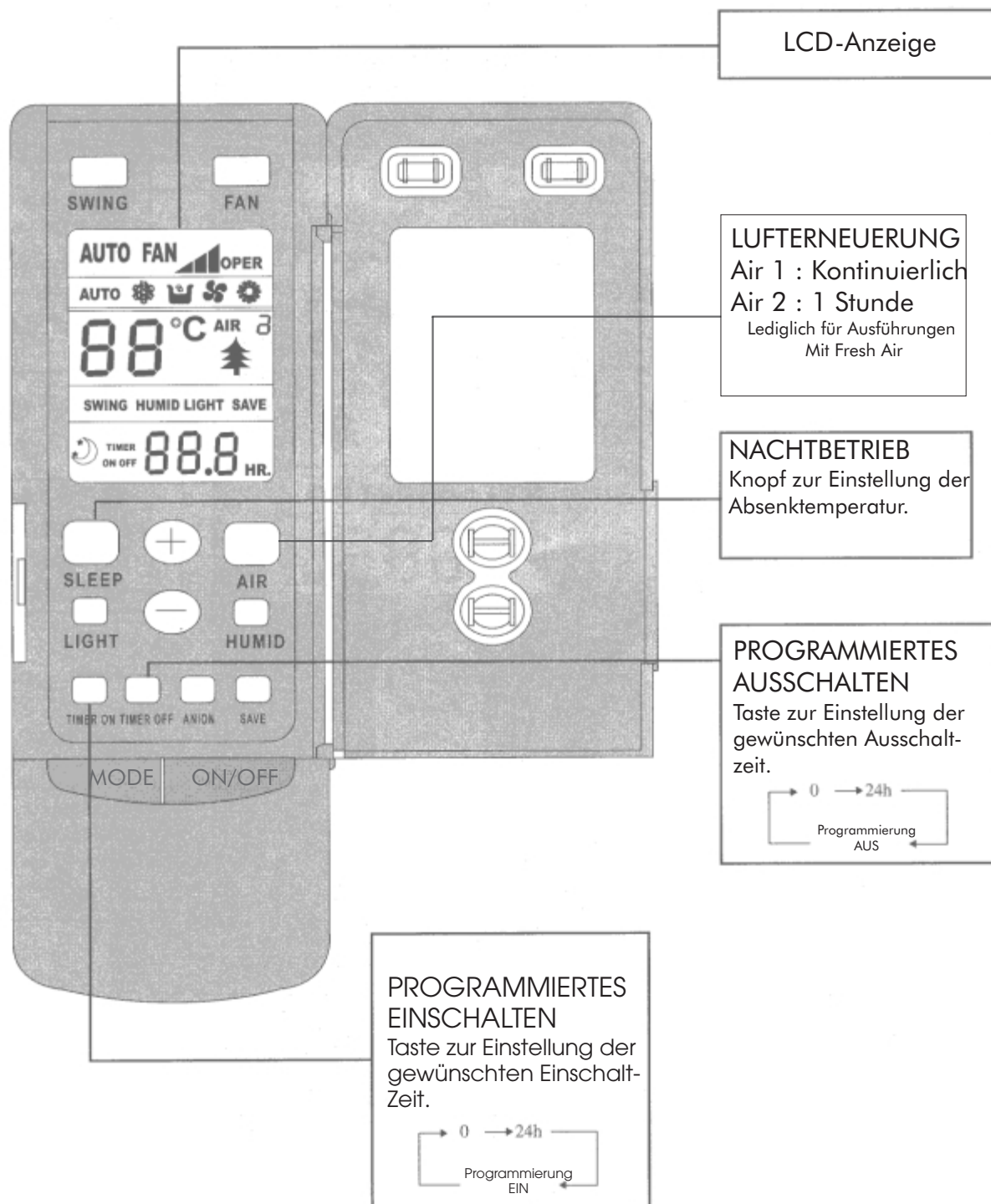
MOD

ON/OFF

● Funktionen der Fernbedienung

ACHTUNG

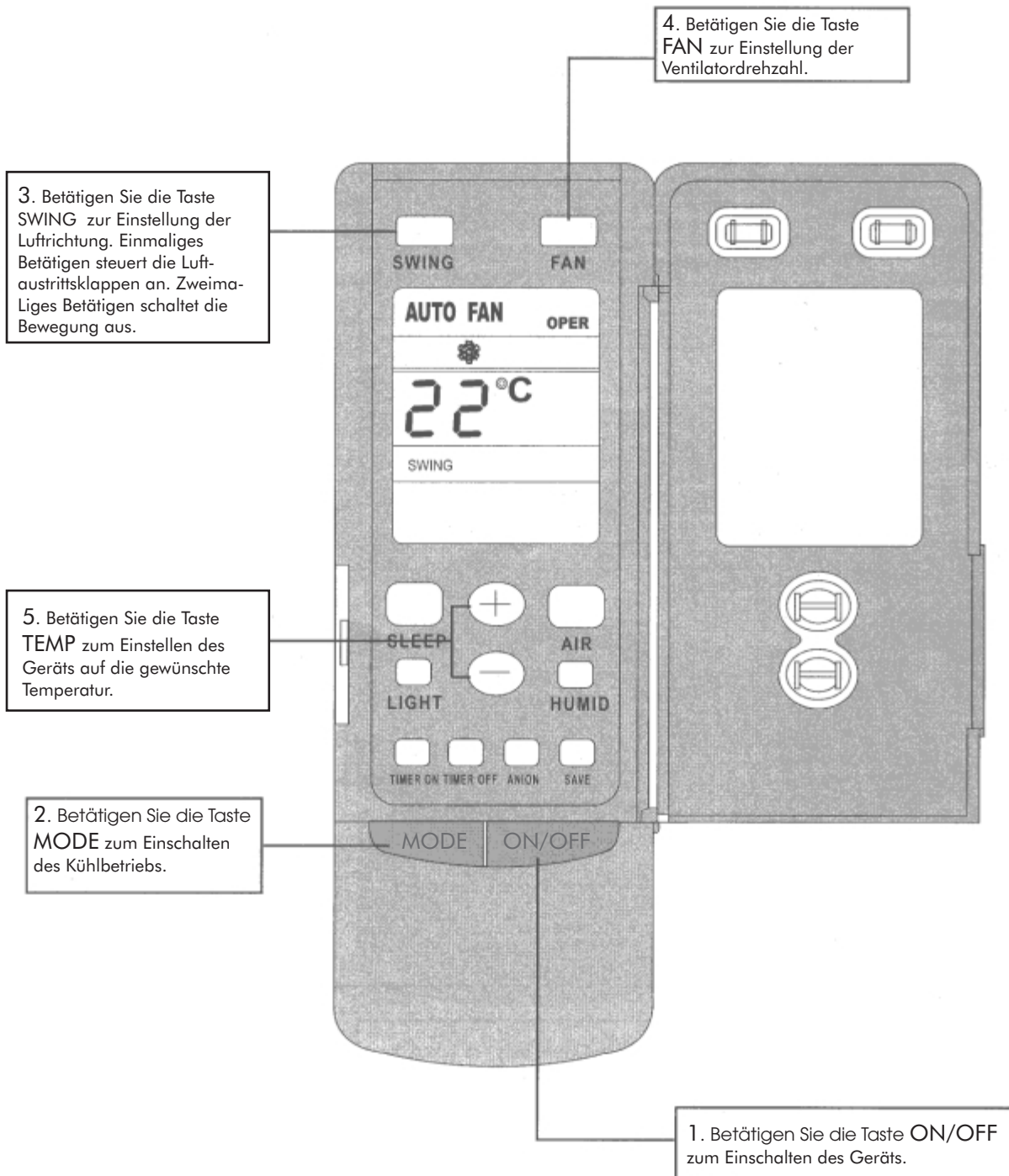
Diese Fernbedienung enthält einige Tasten, die lediglich für bestimmte Gerätetypen belegt sind (Tasten LIGHT, AIR und HUMID).
Die nicht belegten Tasten beeinträchtigen den Normalbetrieb des Gerätes nicht.





● KÜHLUNG:

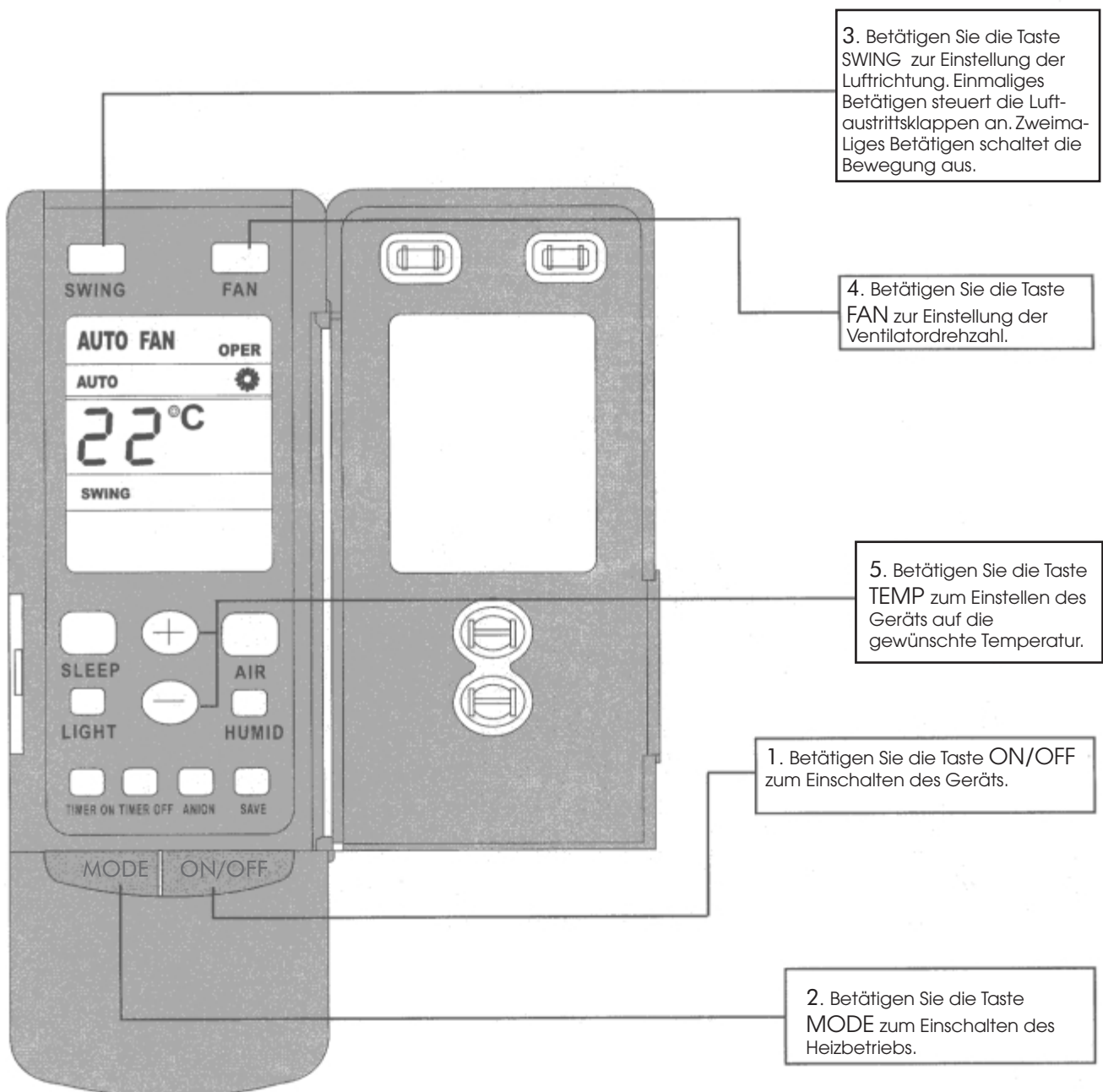
- Der Mikroprozessor schaltet das Gerät entsprechend der Differenz zwischen der Raumtemperatur und der Solltemperatur im Kühlbetrieb ein.
- Wenn die Ist-Raumtemperatur höher ist als die Solltemperatur, läuft das Gerät im Kühlbetrieb.
- Wenn die Ist-Raumtemperatur niedriger ist als die Solltemperatur, wird der Verdichter abgeschaltet, und es läuft lediglich der Ventilator des Innengeräts.
- Der Temperaturbereich beträgt 16 °C bis 30 °C.





● HEIZUNG:

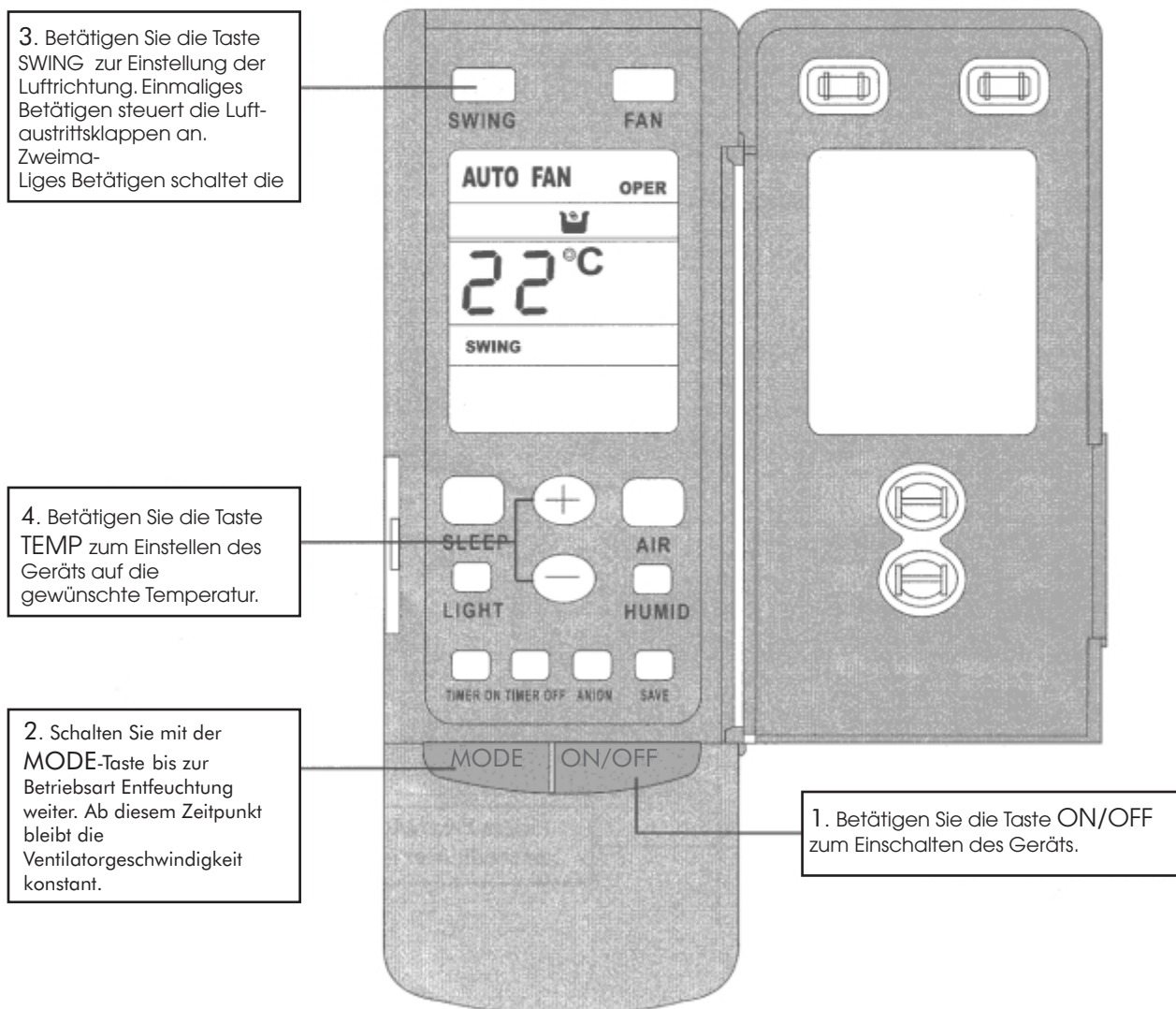
- Wenn die Ist-Raumtemperatur unter der Solltemperatur liegt, läuft das Gerät im Heizbetrieb.
- Wenn die Ist-Raumtemperatur höher ist als die Solltemperatur, werden der Verdichter und der Ventilator des Außengeräts abgeschaltet, und es läuft lediglich der Ventilator des Innengeräts.
- Der Temperaturbereich beträgt 16 °C bis 30 °C.





● ENTFEUCHTUNG:

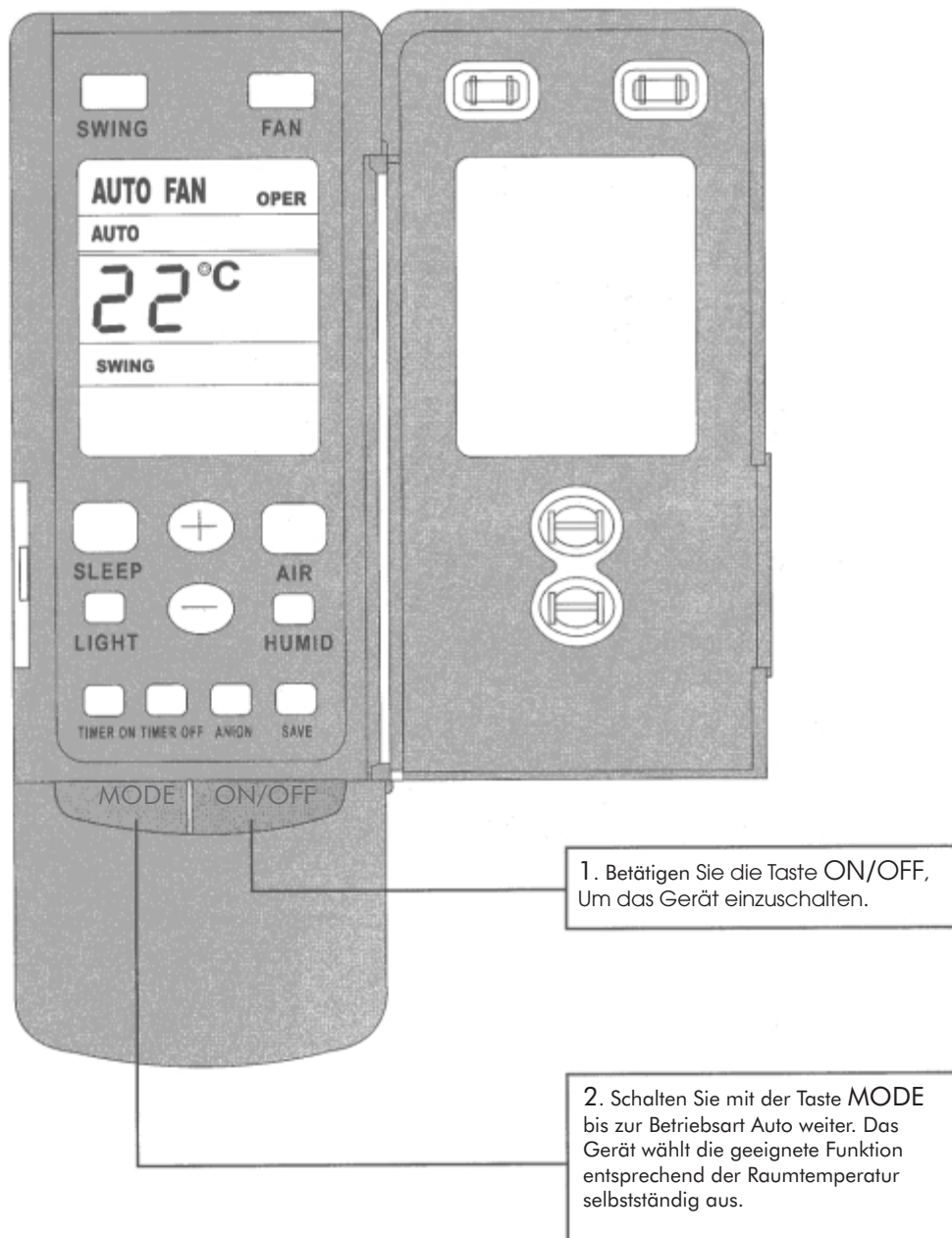
- Wenn die Ist-Raumtemperatur unter der Solltemperatur liegt, werden der Verdichter und die Ventilatoren des Innen- bzw. Außengeräts abgeschaltet.
- Wenn die Ist-Raumtemperatur um 2 °C von der Solltemperatur abweicht, läuft das Gerät im Entfeuchtungsbetrieb.
- Wenn die Ist-Raumtemperatur höher ist als die Solltemperatur, läuft das Gerät im Kühlbetrieb.
- Der Temperaturbereich beträgt 16 °C bis 30 °C.



● **AUTO: Automatikbetrieb**

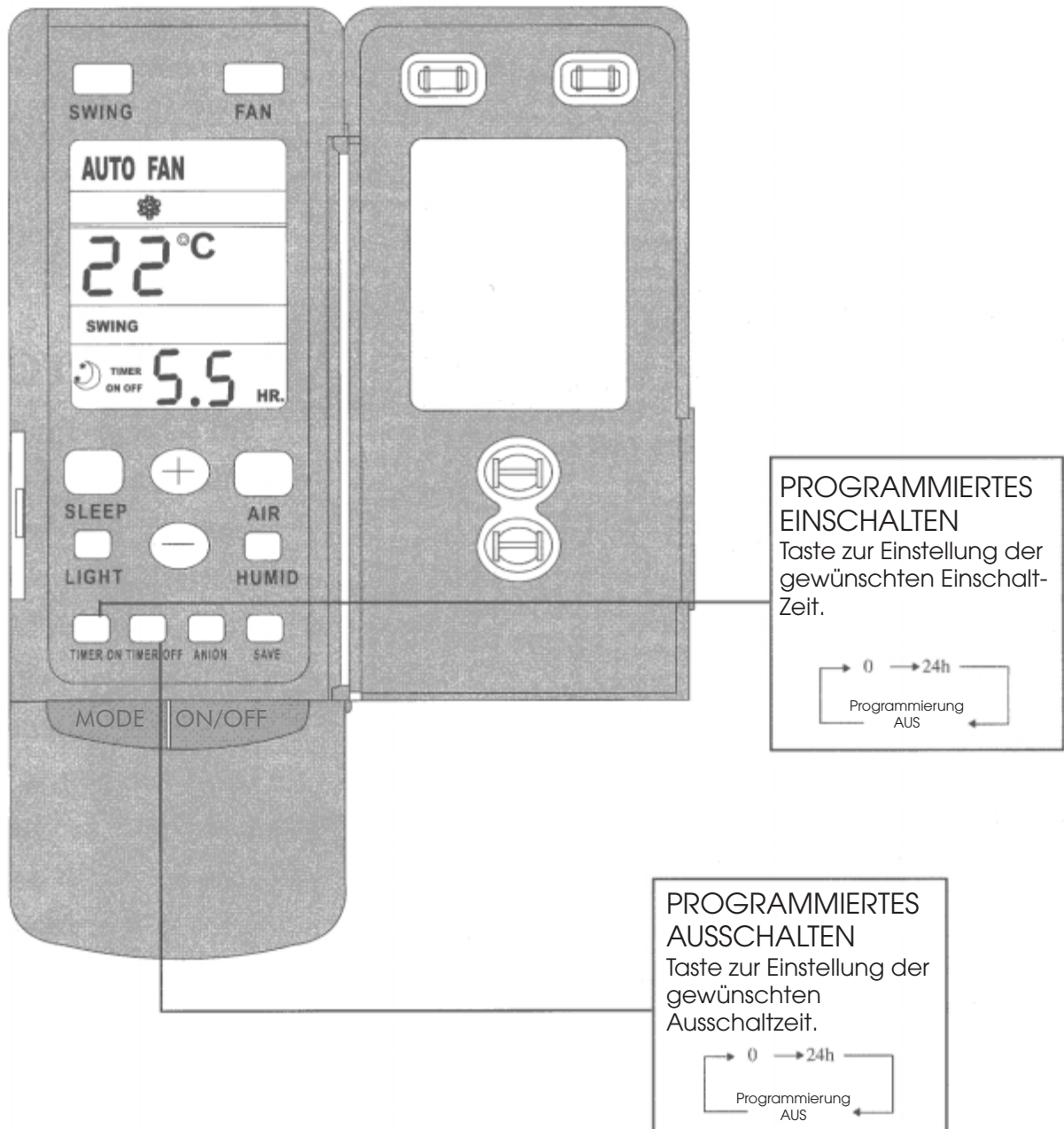
Der Mikroprozessor wählt automatisch die gewünschte Betriebsart entsprechend der Ist-Raumtemperatur aus.

- Wenn die Raumtemperatur unter 20 °C liegt, läuft das Gerät im Heizbetrieb bis 22 °C erreicht sind.
- Wenn die Raumtemperatur über 25 °C liegt, läuft das Gerät im Kühlbetrieb bis 23 °C erreicht sind.
- Mit diesem Solltemperaturbereich wird erreicht, daß sich die Raumtemperatur auf 22-23 °C hält.



● PROGRAMMIERTES EIN- UND AUSSCHALTEN:

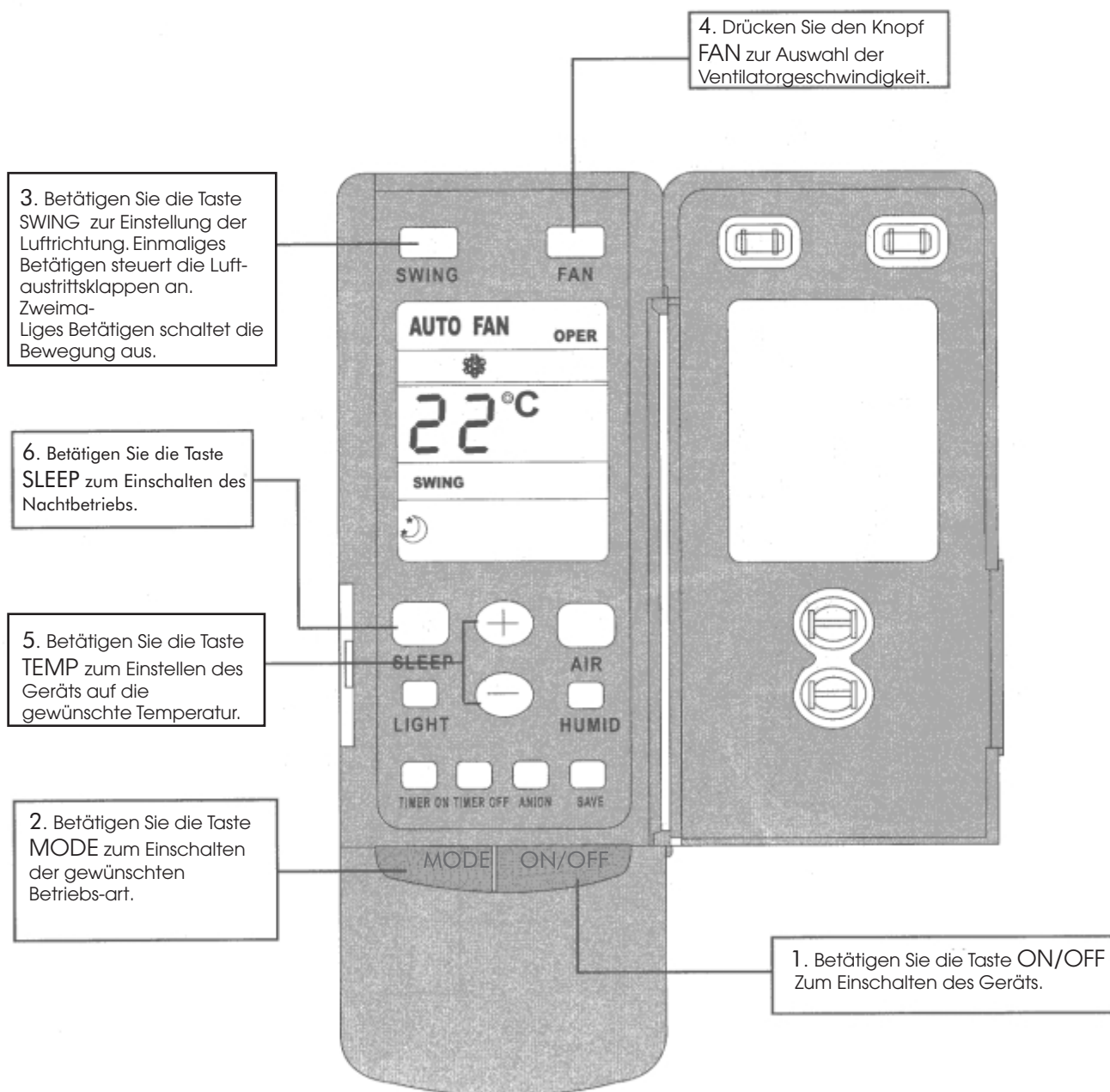
Diese Betriebsart dient zum Einstellen der Ein- und Ausschaltzeiten des Geräts. Das Gerät verfügt über eine 24 Std.-Zeitschaltuhr.





● SLEEP:

- Bei Auswahl dieser Funktion regelt der Mikroprozessor automatisch die Raumtemperatur.
- Bei Betrieb des Geräts in Kühl- oder Entfeuchtungsbetrieb erhöht sich die Solltemperatur in der ersten Stunde um 1°C und in der zweiten Stunde um 2 °C.
- Bei Betrieb des Geräts im Heizbetrieb erfolgt eine Absenkung der Solltemperatur in der ersten Stunde um 1°C und in der zweiten Stunde um 2 °C.

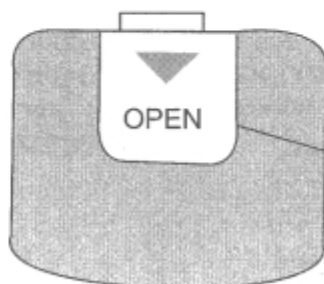
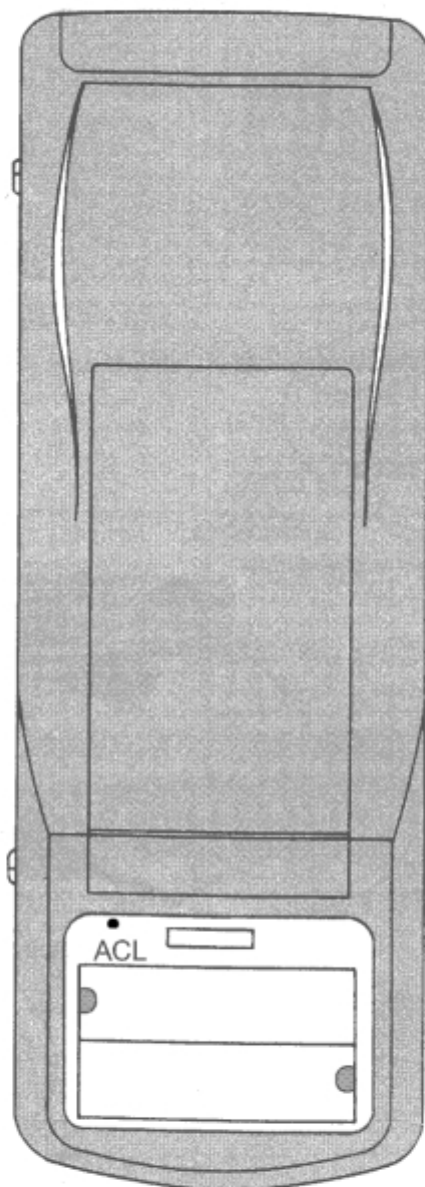


● Fernbedienung. Einlegen der Batterien.

1. Nehmen Sie den Deckel auf der Rückseite der Bedien-einheit ab.
2. Legen Sie die Batterien ein (Trockenbatterien der Größe AAA) und drücken Sie den ACL-Knopf.
3. Legen Sie den Deckel auf der Rückseite der Bedien-einheit wieder auf.

SEHR WICHTIGER HINWEISE

- Benutzen Sie keine wiederaufladbaren Akkus, die sich durch ihre Leistung, Form und Größe unterscheiden.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen wollen.
- Das Steuersignal kann aus einer Entfernung von bis zu 10 Metern empfangen werden.
- Unter normalen Betriebsbedingungen haben die Batterien normalerweise eine Dauer von ca. einem Jahr.
- Legen Sie die Bedieneinheit nicht in der Nähe von elektrischen Geräten oder Wärmequellen ab.
- Stellen Sie sicher, daß die Batterien mit zwei neuen Batterien desselben Typs ersetzt werden.



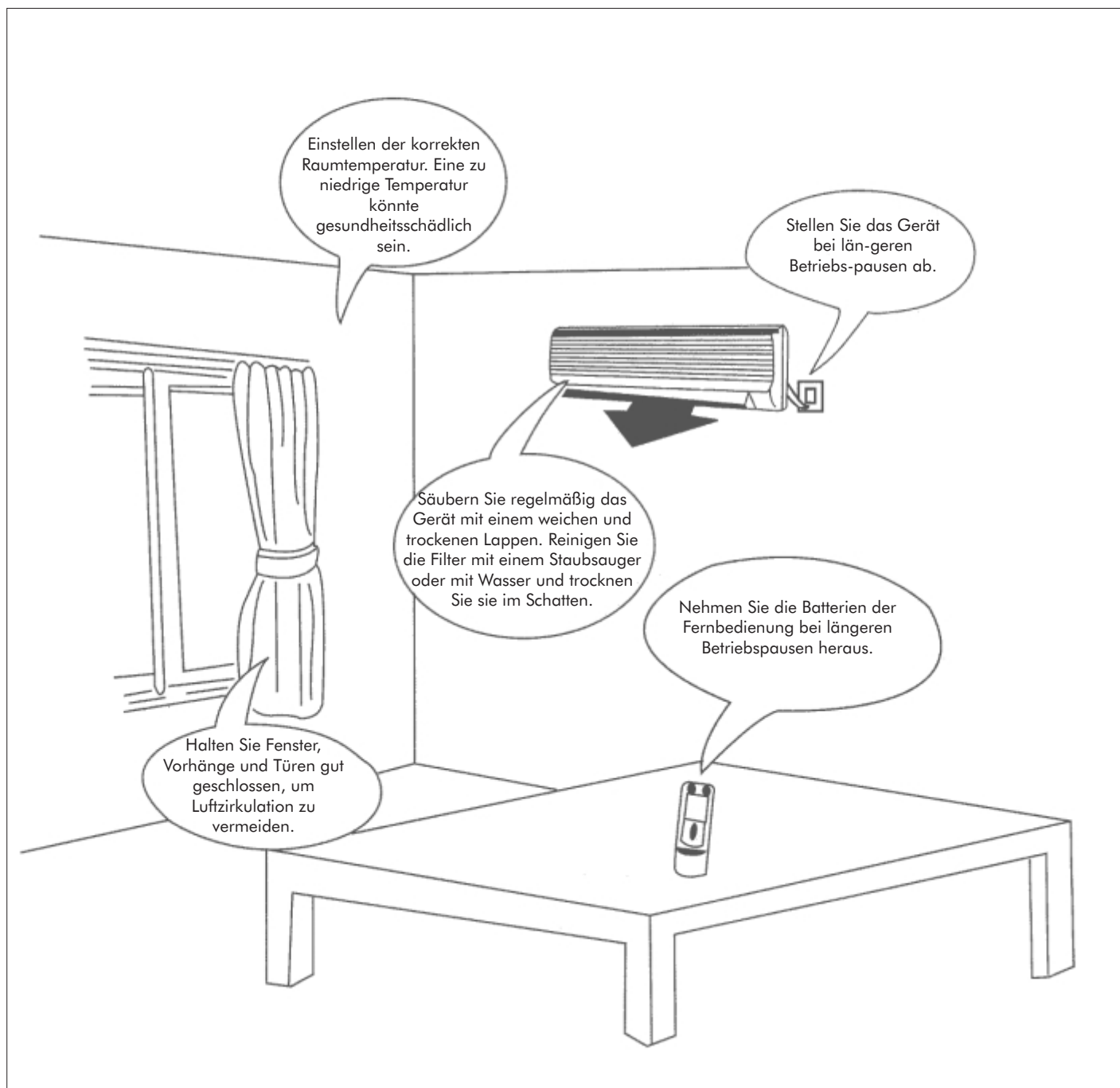
2. Einlegen der Batterien.



1. Nehmen Sie den Deckel auf der Rückseite der Bedieneinheit ab.

3. Schließen Sie den Deckel.

● Grundvoraussetzungen für den optimalen Betrieb des Raumklimagerätes.



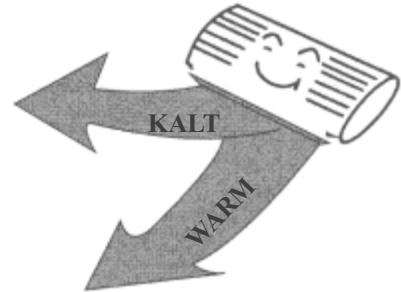
Hinweise für den Benutzer

- Stellen Sie die Raumtemperatur korrekt ein. Auf diese Weise sparen Sie Energie.

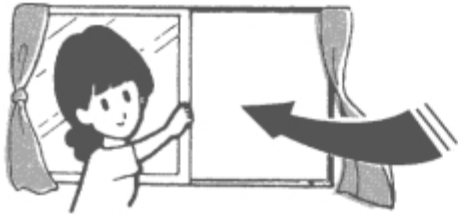
Die Differenz zwischen Innen- und Außentemperatur muß 5° C betragen.



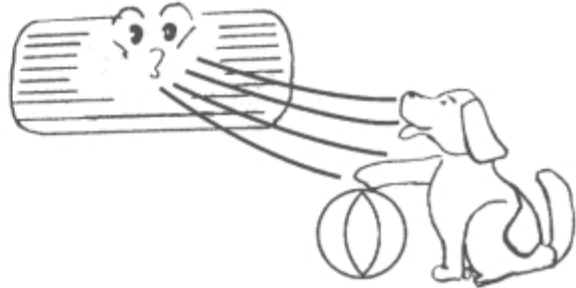
- Stellen Sie die Luftaustrittsklappen richtig ein, damit die Kaltluft nach oben und die Warmluft nach unten fließt.



- Lassen Sie Türen und Fenster nicht offen während das Gerät läuft, da sonst der Wirkungsgrad des Geräts ständig nachlassen würde.



- Richten Sie den Luftstrom nicht gegen Tiere oder Pflanzen, da diese Schaden nehmen könnten.



- Das Besprühen des Geräts mit Wasser könnte den Betrieb beeinträchtigen.



- Erden Sie das Gerät. Die Erdung muß korrekt ausgeführt sein und darf weder an Rohre noch an Kabel irgendwelcher Art angeschlossen werden.



- Das Gerät muß mit der angegebenen konstanten Stromspannung betrieben werden. Eine falsche Netzspannung könnte das Gerät beschädigen.

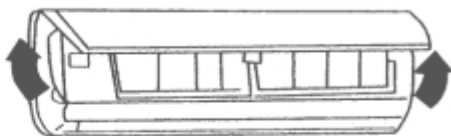
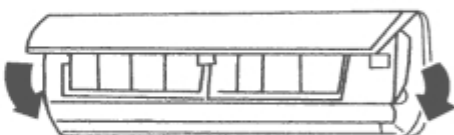


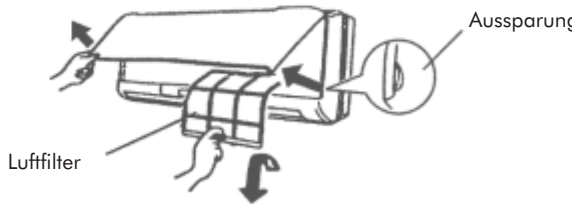
- Benutzen Sie das Gerät nicht für andere Zwecke, wie z.B. zum Wäschetrocknen, zur Konservierung von Nahrungsmitteln usw.



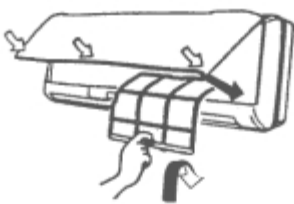
Vorsichtsmaßnahmen

- Stellen Sie sicher, daß der Hauptschalter abgestellt ist, bevor Sie Wartungsarbeiten am Gerät vornehmen.
- Nicht naß reinigen (etwa mit Wasser oder Lösungsmittelhaltigen Flüssigkeiten).
- Reinigen Sie das Gerät mit einem trockenen oder leicht angefeuchteten Lappen.

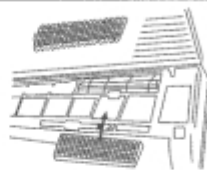
Reinigung der Vorderabdeckung	
1. Vorderabdeckung Öffnen Sie die Abdeckung, indem Sie sie sanft nach oben ziehen.	
2. Reinigung Wischen Sie die Abdeckung mit einem trockenen oder leicht angefeuchteten Lappen ab. Benutzen Sie zur Reinigung niemals Wasser von über 45 °C, da dies zu Verformungen im Gerät führen könnte.	
3. Vorderabdeckung Schließen Sie die Vorderabdeckung, indem Sie sie sanft nach unten ziehen.	

Reinigung der Filter (Empfehlung: 1x im Monat)	
1. Vorderabdeckung Öffnen Sie die Vorderabdeckung, und nehmen Sie sie ab. Nehmen Sie die Filter vorsichtig heraus.	
2. Reinigung Reinigen Sie die Filter mit einem Staubsauger oder Wasser und lassen Sie sie im Schatten trocknen. WICHTIGER HINWEIS Bitte verwenden Sie für die Reinigung der Filter niemals Wasser von mehr als 45 °C, da dies zur Verformungen führen könnte.	

Wartung und Vorsichtsmaßnahmen

3. Filter Legen Sie die Filter vorsichtig ein und schließen Sie die Abdeckung, indem Sie sie vorsichtig nach unten ziehen.	
--	--

Austausch der Luftfilter (Empfehlung: alle drei Jahre).

1. Luftreinigungsfilter	(Siehe Schritt Nr. 1 unter "Reinigung der Filter")
2. Reinigung Ersetzen Sie die Luftfilter.	Luftfilter 
3. Abdeckung	(Siehe Schritt Nr. 3 unter "Reinigung der Filter")

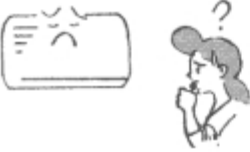
Vorbereitungen für den Betrieb

1. Stellen Sie sicher, daß keine Gegenstände dem Luftaustritt aus dem Außen- und Innengerät behindern. 2. Prüfen Sie, ob das Gerät korrekt angeschlossen und geerdet ist. 3. Ersetzen Sie bei Bedarf die Filter. 4. Ersetzen Sie bei Bedarf die Batterien der Bedieneinheit.	
---	--

Wartung nach dem Betrieb

1. Reinigen Sie die Filter und die Frontseite des Gerätes. 2. Lassen Sie das Gerät einige Stunden im Lüftungsbetrieb laufen, damit die inneren Teile trocknen. 3. Vergewissern Sie sich, daß das Gerät korrekt angeschlossen und geerdet ist. 4. Ersetzen Sie die Filter, falls erforderlich. 5. Ersetzen Sie die Batterien der Bedieneinheit, falls erforderlich. 6. Ziehen Sie den Stecker des Gerätes heraus.	
---	--

Bevor Sie sich an den technischen Kundendienst wenden, lesen Sie bitte folgende Punkte durch. Auf diese Weise können Sie Zeit und Geld sparen.

Störung	Mögliche Ursache
 Beim erneuten Einschalten des Gerätes läuft dieses nicht sofort an.	Nach dem Abschalten des Gerätes wartet der Mikroprozessor drei Minuten vor dem erneuten Anlaufen des Geräts ab. Dies dient zum Schutz des Verdichters.
 Im Raum herrscht ein ungewöhnlicher feuchter Geruch.	Es kann sich um die Feuchtigkeit aus Wänden, Teppichen, Möbeln oder Kleidungsstücken handeln.
 Geräusch von fließendem Wasser oder herunterfallenden Wassertropfen.	Dieses Geräusch wird durch das Strömen des Kühlgases in den Geräteleitungen verursacht.
 Aus dem Innengerät tritt die Luft als Dunstschleier aus.	Die Austrittsluft erscheint im Raum als Dunstschleier, wenn ein kalter Luftstrom die Luft plötzlich abkühlt.
 Beim Ein- oder Ausschalten des Gerätes ist ein knirschendes Geräusch zu hören.	Durch den Temperaturwechsel verformen sich die Plastikteile des Gerätes.
 Das Gerät läuft nicht an.	Ist der Stecker richtig eingesteckt? Ist die Funktion TIMER ON eingeschaltet? Wurde ein Stromkreisschalter eingeschaltet? Ist der Hauptschalter der Hausanlage ausgeschaltet?
 Sehr niedrige Kühl- oder Heizleistung.	Sind die Türen und Fenstern geschlossen? Ist der Lufteintritt oder -Austritt verstopft? Sind die Filter verschmutzt?
 Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Wird die Fernbedienung korrekt benutzt? Sind die Batterien leer? Befinden sich Gegenstände zwischen der Bedieneinheit und der Anlage?

TECHNISCHE DATEN

Typ	MUP-07 CN	MUP-09 CN	MUP-12 CN	MUP-16 CN	MUP-07 HN	MUP-09 HN	MUP-12 HN	MUP-16 HN
Gas	R407C							
Kühlleistung	W	2000	2500	3500	4500	2000	2500	3500
	BTU/h	7000	9000	12000	15500	7000	9000	12000
	Kcal/h	1750	2150	3000	3900	1750	2150	3000
Heizleistung	W	-	-	-	-	2300	3000	3800
	BTU/h	-	-	-	-	8000	9600	13200
	Kcal/h	-	-	-	-	2000	2400	3300
Leistungsaufnahme Kühlung	W	940	1200	1620	2000	940	1200	1620
Leistungsaufnahme Heizung	W	-	-	-	-	1050	1080	1820
Entfeuchtungsleistung	L/h	0,8	1,2	1,6	2	0,8	1,2	1,6
Luftzirkulation	M3/h	420	420	520	580	420	420	520
Elektroanschluss	V-Hz-Ph	230-50-1						
Geräuschpegel Innengerät (*)	DB(A)	34	34	38	43	34	34	38
Geräuschpegel Außengerät (**)	DB(A)	43 (52)	43 (54)	45 (57)	46 (57)	43 (52)	43 (54)	45 (57)
Breite Innengerät	Mm	830						
Höhe Innengerät	Mm	285						
Tiefe Innengerät	Mm	189						
Breite Außengerät	Mm	848 (888 bei KF-nnGW/H)						
Höhe Außengerät	Mm	540						
Tiefe Außengerät	Mm	320						
Gewicht Innen-/Außengerät	Kg	11/32	11/32	11/35	11/35	11/32	11/32	11/35
Durchmesser Kühlgasrohr	Zoll	3/8"	3/8"	1/2"	1/2"	3/8"	3/8"	1/2"
Durchmesser Flüssigkeitsrohr	Zoll	1/4"						
Maximale Länge der Kühleleitung	M	10						
Maximaler Höhenunterschied	M	5						

* Geräuschpegel bei Höchstgeschwindigkeit (1 m Abstand)

** Geräuschpegel in einem Abstand von 3 m (Abstand 1 m laut CE)



Serie 2000 SPLIT-WAND-RAUMKLIMAGERÄT



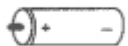
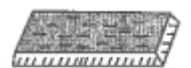
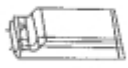
❄ NUR KÜHLBETRIEB:
MUP-07 CN
MUP-09 CN
MUP-12 CN
MUP-16 CN

☀❄ WÄRMEPUMPE:
MUP-07 HN
MUP-09 HN
MUP-12 HN
MUP-16 HN

Montageanleitung

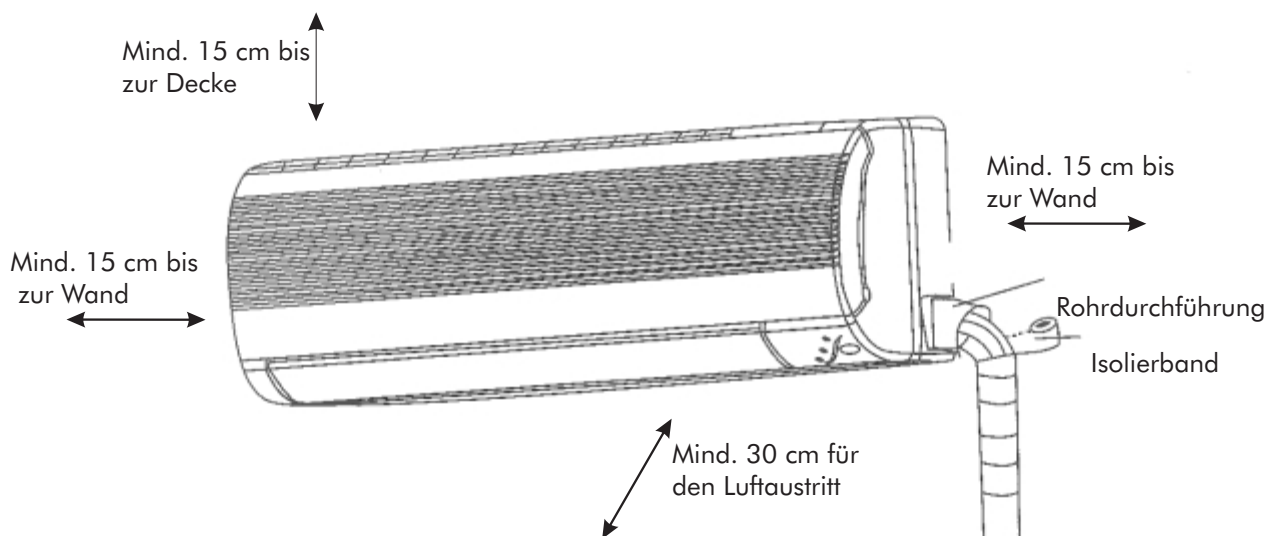
SEHR WICHTIGER HINWEIS

Vergewissern Sie sich, daß sämtliche Zubehörteile vorhanden sind, bevor Sie das Gerät einbauen.

Nr.	Bezeichnung	Zeichnung	Stück	Merkmale	Bemerkungen
1	Montageplatte		1		
2	Fernbedienung		1		
3	Batterien		2	1,5 V	
4	Netzkabel		1		
5	Steuerkabel		1	5 x 1,0	Nur bei Ausf. Wärmepumpe
6	Steuerkabel		1	3 x 0,75	Nur bei Ausf. Wärmepumpe
7	Befestigungsschrauben		10	ST4.2 x 25	Befestigung der hinteren Platte
8	Ablaufschlauch		1	L=2m	Im Anschlussatz enthalten
9	Abdichtmasse		1	120x65x25	
10	Rohrdurchführung		1		Im Anschlussatz enthalten
11	Isolierband		2	30 x 10	Im Anschlussatz enthalten
12	Kältemittelleitungen		1		NICHT
13	Isolation für Kältemittelleitungen		1		
14	Luftfilter		2		In der Inneneinheit enthalten
15	"Fresh Air"-Lüftungsrohr		1		Nur bei "Fresh Air"-Ausführungen
16	"Fresh Air"-Einheit		1		Nur bei "Fresh Air"-Ausführungen
17	"Fresh Air"-Rohrschelle		2		Nur bei "Fresh Air"-Ausführungen
18	Auslaufkrümmer		1		Nur bei "Fresh Air"-Ausführungen

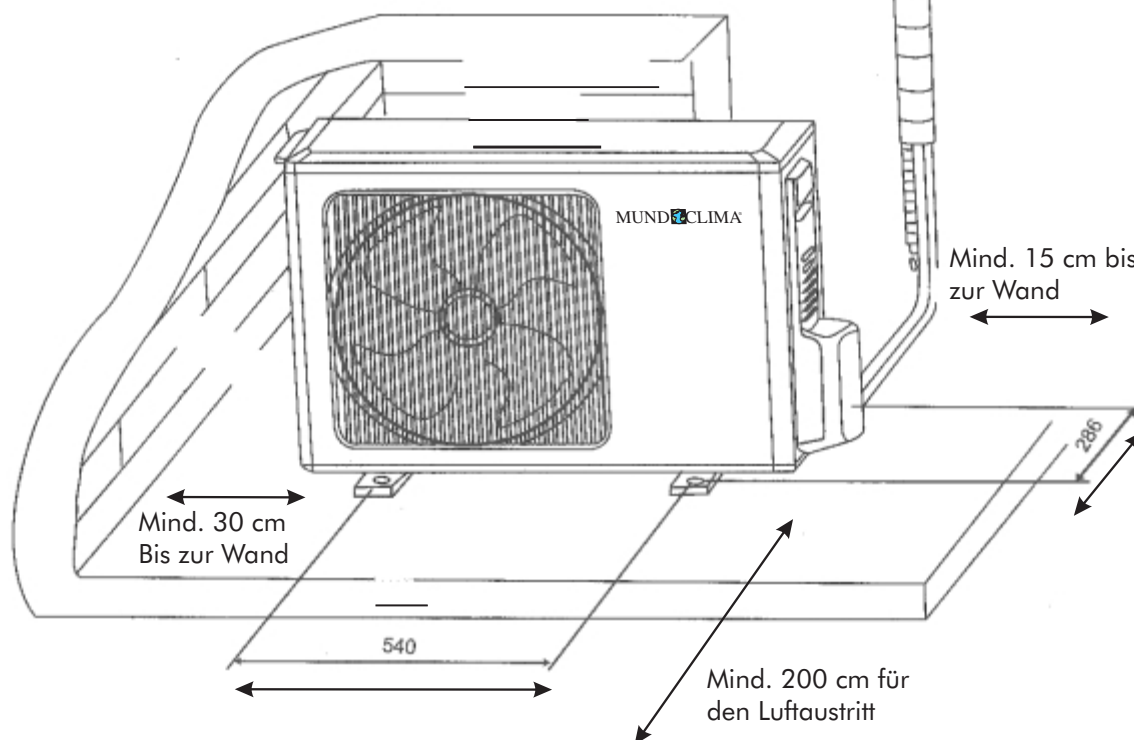
Verwenden Sie bitte ausschließlich die von dem Hersteller gelieferten Zubehörteile zur Vermeidung von Gasaustritt, Wasserlecks oder Kurzschlüssen.

Einbaumasse



WICHTIGER HINWEIS

- Der Einbau muß durch einen zugelassenen Fachmann vorgenommen werden.
- Der Abbau oder die Ortsveränderung des Gerätes müssen durch einen Fachmann überwacht werden.
- Das Raumklimagerät muß korrekt angeschlossen und geerdet sein. Falls nicht, benachrichtigen Sie bitte den Kundendienst.



● Innengerät

1. Der Lufteintritt und -Austritt darf nicht verstopft sein, damit sich die Luft im gesamten Raum verteilen kann.
2. Den Aufstellungsort so wählen, daß der Anschluß an das Außengerät leicht erfolgen kann.
3. Den Aufstellungsort so wählen, daß das Kondensat leicht zu entfernen ist.
4. Vermeiden Sie Aufstellungsorte in der Nähe von Wärmequellen, hoher Luftfeuchte oder brennbaren Gasen.
5. Die Montagewand muß ausreichend tragfähig und erschütterungsfest sein.
6. Vergewissern Sie sich, daß beim Einbau des Gerätes die Mindesteinbauabstände eingehalten werden.
7. Vergewissern Sie sich, daß ausreichend Raum für die Ausführung von Instandhaltungsarbeiten vorhanden ist. Die Einbauhöhe muß mindestens 2,3 m vom Boden betragen.
8. Der Einbau muß in mehr als ein Meter Höhe über anderen elektrischen Geräten erfolgen, wie z.B. Fernsehgeräten, Audiogeräten usw.
9. Wählen Sie einen Aufstellungsort, an dem die Filter leicht ausgetauscht werden können.
10. Betreiben Sie das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von Waschküchen, Bädern, Duschen oder Schwimmbädern.

● Außengerät

1. Wählen Sie einen Aufstellungsort, an dem keine Geräuschbelästigung für die Nachbarn besteht.
2. Wählen Sie einen Ort mit guter Durchlüftung.
3. Der Luftein- und -Austritt darf nicht verstopft sein.
4. Der Aufstellungsort muß ausreichend tragfähig und erschütterungsfest sein.
5. Es darf keine Gefahr durch brennbare oder korrosive Gase entstehen.
6. Versichern Sie sich, daß bei der Aufstellung die empfohlenen Abstände eingehalten werden.

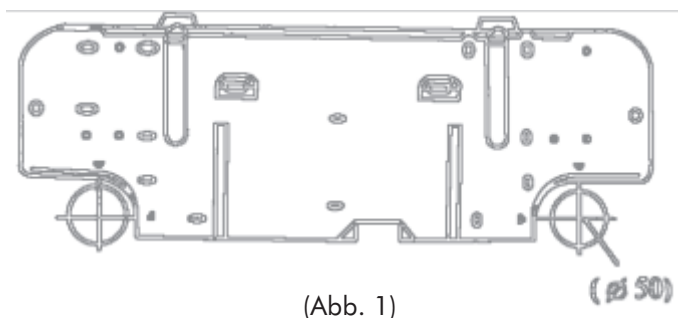
ACHTUNG

Die Aufstellung an folgenden Orten kann dem Betrieb behindern.
Falls sich dies nicht ändern läßt, setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung.

- Orte, an denen Öle eingesetzt werden.
- Orte mit hohem Salzgehalt in der Luft.
- Orte mit Schwefelgasen.
- Orte, an denen durch Radiogeräte, medizinische Geräte usw. HF-Wellen erzeugt werden.
- Alle anderen Orte mit speziellen Bedingungen.

● Befestigung der Montageplatte

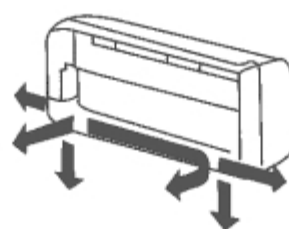
1. Zur Erzielung eines guten Wasserablaufs ist die Montageplatte waagrecht ein wenig nach links versetzt einzubauen, da sich dort die Wasserablauföffnung befindet.
2. Befestigen Sie die Montageplatte mit den mitgelieferten Schrauben.
3. Prüfen Sie, daß die Platte ausreichend befestigt ist, um ein Gewicht von ca. 60 kg zu tragen.



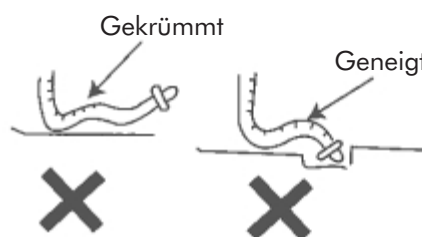
(Abb. 1)

● Installation der Kondensatleitung

1. Bohren Sie ein Loch in der Wand mit einem leichten Gefälle nach außen. Lage und Durchmesser, siehe Abb. 1.
2. Führen Sie die Rohrdurchführung (Schutz vor Beschädigungen) in das Loch ein.
3. Führen Sie den Schlauch mit einem leichten Gefälle nach unten ein.
4. Der Schlauch darf weder eine Neigung nach oben aufweisen, noch gekrümmt sein, da sonst Wasser verschüttet werden könnte.



(Fig.2) Abb. 2



(Fig.3)

● Einbau des "Fresh Air"-Rohres

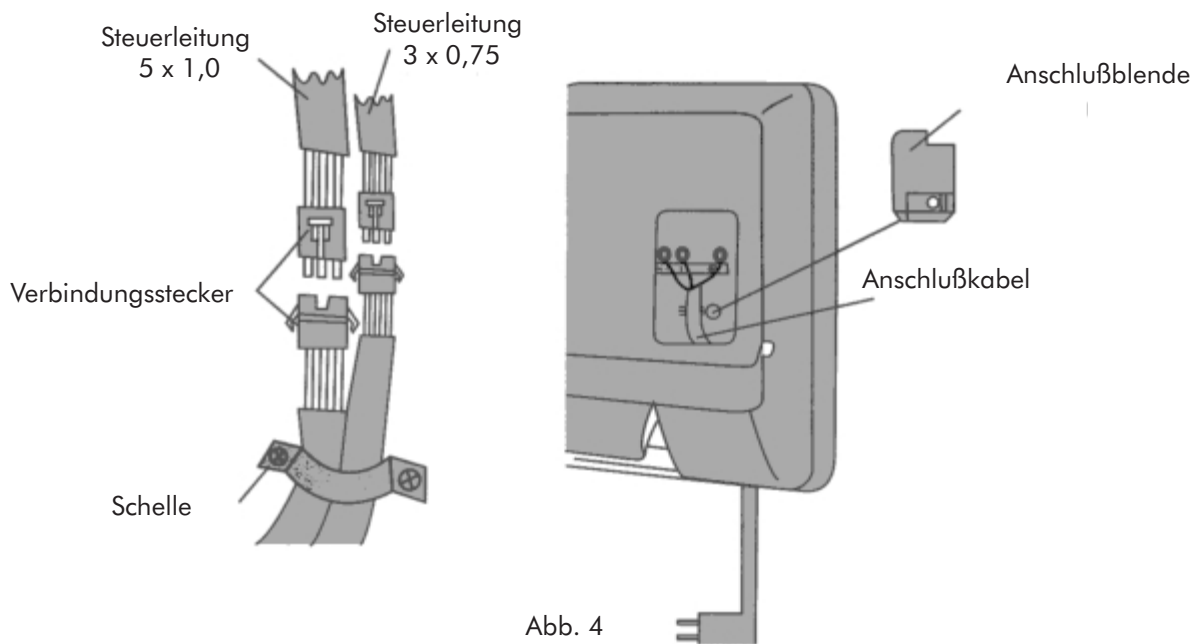
Für den Einbau des "Fresh Air"-Rohres lesen Sie bitte die Anweisungen auf Seite 27.

UNBEDINGT BEACHTEN

- Schließen Sie die Kältemittelleitungen an, wobei zunächst das Innengerät und danach das Außengerät anzuschließen sind.
- Krümmen Sie die Rohre mit großer Vorsicht, um Beschädigungen zu vermeiden.
- Ziehen Sie die Muttern gut an, um Wasseraustritt zu vermeiden.

● Elektrischer Anschluß

1. Öffnen Sie die Abdeckung.
2. Nehmen Sie die Verkabelungsblende heraus.
3. Verlegen Sie das Anschlußkabel vom Innengerät durch die Anschlußöffnung hindurch.
4. Schließen Sie die blaue Stromeinspeisungsader an die Klemme "N(1)", die braune an die Klemme "2" und die gelb-grüne an die Erdungsklemme an, wie aus Abbildung 4 ersichtlich. Für Gerätetypen mit höherer Leistung (MUP-16 CN und MUP-16 HN) ist die rote Ader an die Klemme "3" anzuschließen.
5. Für Ausführungen mit Wärmepumpe schließen Sie die Steuerleitung wie in der Abb. 4 angegeben an und befestigen Sie sie an das Gehäuse des Gerätes.
6. Bringen Sie die Verkabelungsblende wieder an.
7. Vordere Abdeckung wieder einbauen.



ACHTUNG

- Der gesamte elektrische Anschluß muß durch Fachpersonal unter Beachtung der örtlichen Gesetzgebung vorgenommen werden.
- Der Netzanschluss muß wie in dieser Montageanleitung angegeben erfolgen.
- Es muß eine Wasserablaufleitung verlegt werden.
- Verwenden Sie die angegebene Sicherung.
- Falls das Einspeisekabel beschädigt ist, muß es von dem Hersteller oder seinem Kundendienst ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.
- Das Netzkabel hat den vorgegebenen Querschnitt. Verwenden Sie ausschließlich Kabel dieses Querschnitts als Ersatz im Falle von Störungen.
- Die Verkabelung muß entsprechend den gültigen gesetzlichen Anforderungen erfolgen.

● Anschluß des Innengerätes

1. Nach Festlegung der Verlegungsrichtung (rechts oder links) brechen Sie die entsprechenden seitlichen Sollbruchstellen wie in Abb. 5 dargestellt auf.

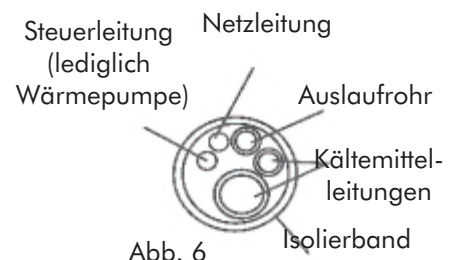
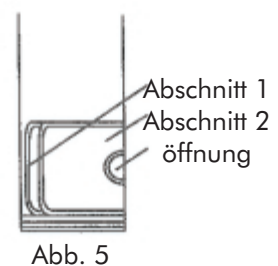
- Für Kabeldurchführungen brechen Sie die kreisförmige Sollbruchstelle auf.

- Für Rohr- und Kabeldurchführungen brechen Sie die Sollbruchstellen 1 und 2 auf.

2. Umwickeln Sie die Kabel und Rohre ab dem Durchbruch mit Isolierband (siehe Abb. 6).

3. Prüfen Sie, ob die Befestigung and der Montageplatte ausreichend stabil ist.

4. Die Höhe vom Boden bis zum Innengerät muß ca. 2,3 m betragen.



Einbau der Anschlussrohre

1. Zentrieren Sie die Anschlußmutter mit der entsprechenden Rohrleitung.
2. Ziehen Sie die Muttern an wie in der Abbildung rechts (Abb. 7) angegeben.

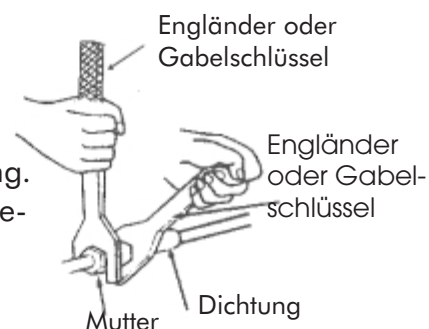


Abb. 7

ACHTUNG

Ziehen Sie die Muttern nicht zu stark an, da sonst der Anschluß beschädigt werden könnte.

Durchmesser	Anz.-M. (Nm)
1/4	15 a 20
3/8	30 a 35
1/2	50 a 55

Elektrischer Anschluß

1. Nehmen Sie die seitliche Abdeckung ab.
2. Nehmen Sie die Kabelschellenschrauben heraus und schließen Sie die verschiedenen Kabeladern an die entsprechende Klemme an. Prüfen Sie, daß der Anschluß mit dem Anschluß des Innengerätes übereinstimmt.
3. Befestigen Sie die Kabelschelle erneut, und verbinden Sie die Kabel mit den Steckern miteinander.
4. Prüfen Sie, ob der Anschluß fest ist.
5. Bringen Sie die seitliche Abdeckung erneut an.

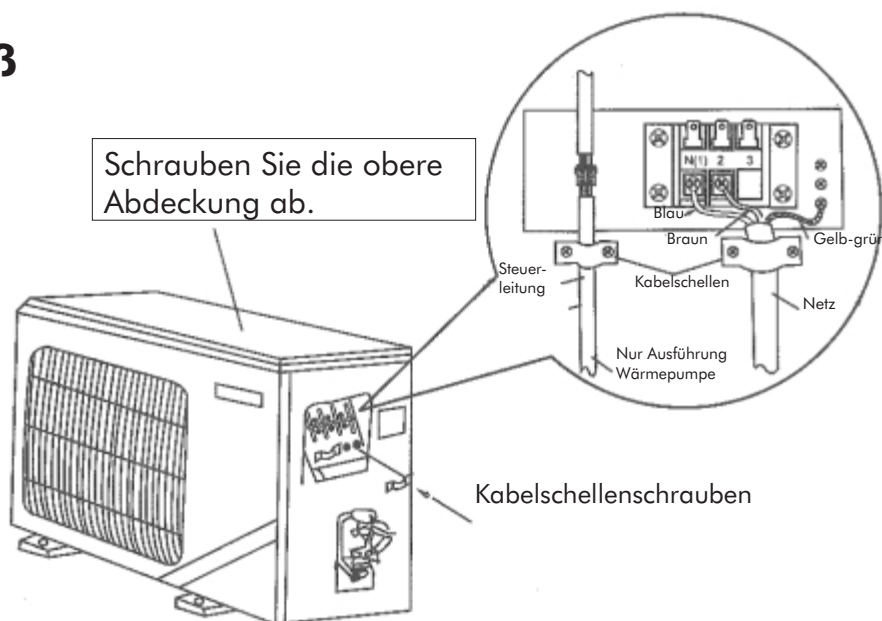
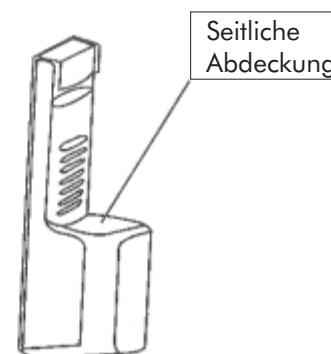


Abb. 8



SEHR WICHTIGER HINWEIS

- Ein unsachgemäßer Anschluß verursacht Störungen während des Betriebs.
- Das Anbringen der Kabelschelle erfordert besondere Aufmerksamkeit.
- Das Außenkabel darf nicht zu lang sein.

● Entlüften und Dichtheitsprüfung

1. Schließen Sie Kältemittelleitungen an die entsprechenden Ventile an.
2. Ziehen Sie die Muttern gut an.
3. Nehmen Sie die Verschußkappen von beiden Kältemittelleitungen und vom Serviceanschluß am Außengerät ab.
4. Entlasten Sie den Druck im Kältemittelventil (flüssig) mit Hilfe eines Sechskantschlüssels.
5. Drücken Sie auf die Mitte des Druckprüfventils.
6. Nach 3 bis 4 Sekunden das Druckprüfventil wieder loslassen und die Verschußkappe des Serviceanschlusses aufsetzen.
7. Öffnen Sie beide Kältemittelventile vollständig (Abb. 9).
8. Ziehen Sie die Ventilverschußkappen an.
9. Prüfen Sie die eventuellen Undichtigkeiten des gesamten Kreislafs mit Seifenlösung oder einem Lecksuchgerät.

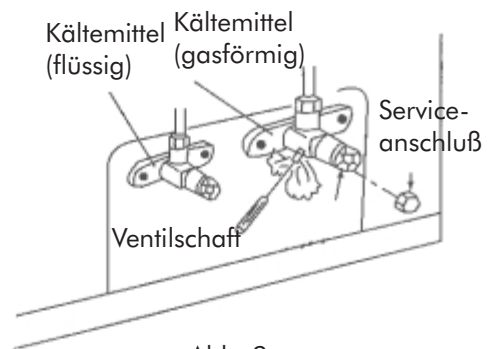


Abb. 9

● Evakuieren des Kreislafs

Für einen korrekten Betrieb empfiehlt es sich sehr, den Kreislauf zu evakuieren, um so eventuelle Reste von Gas und Feuchtigkeit zu entfernen, siehe Abb. 10.

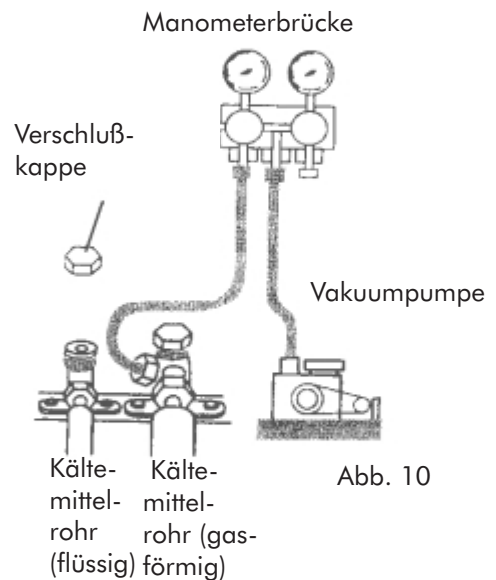


Abb. 10

● Auslauf des Kondensats (lediglich für Ausführungen mit Wärmepumpe)

Sobald das Gerät Wärme abgibt, wird das im Außengerät erzeugte Wasser mit Hilfe eines Ablaufsystems wie in der Abbildung 11 ersichtlich abgeführt.

Der Einbau dieses Systems besteht in der Anbringung der Wasserablaufvorrichtung am richtigen Ort.

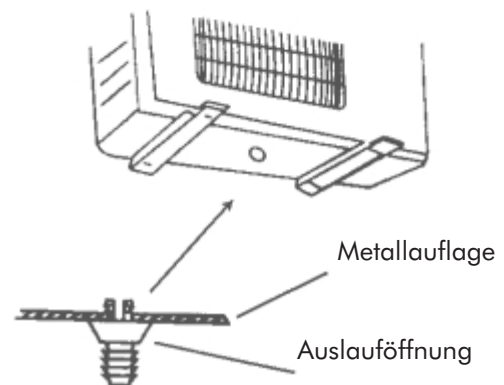
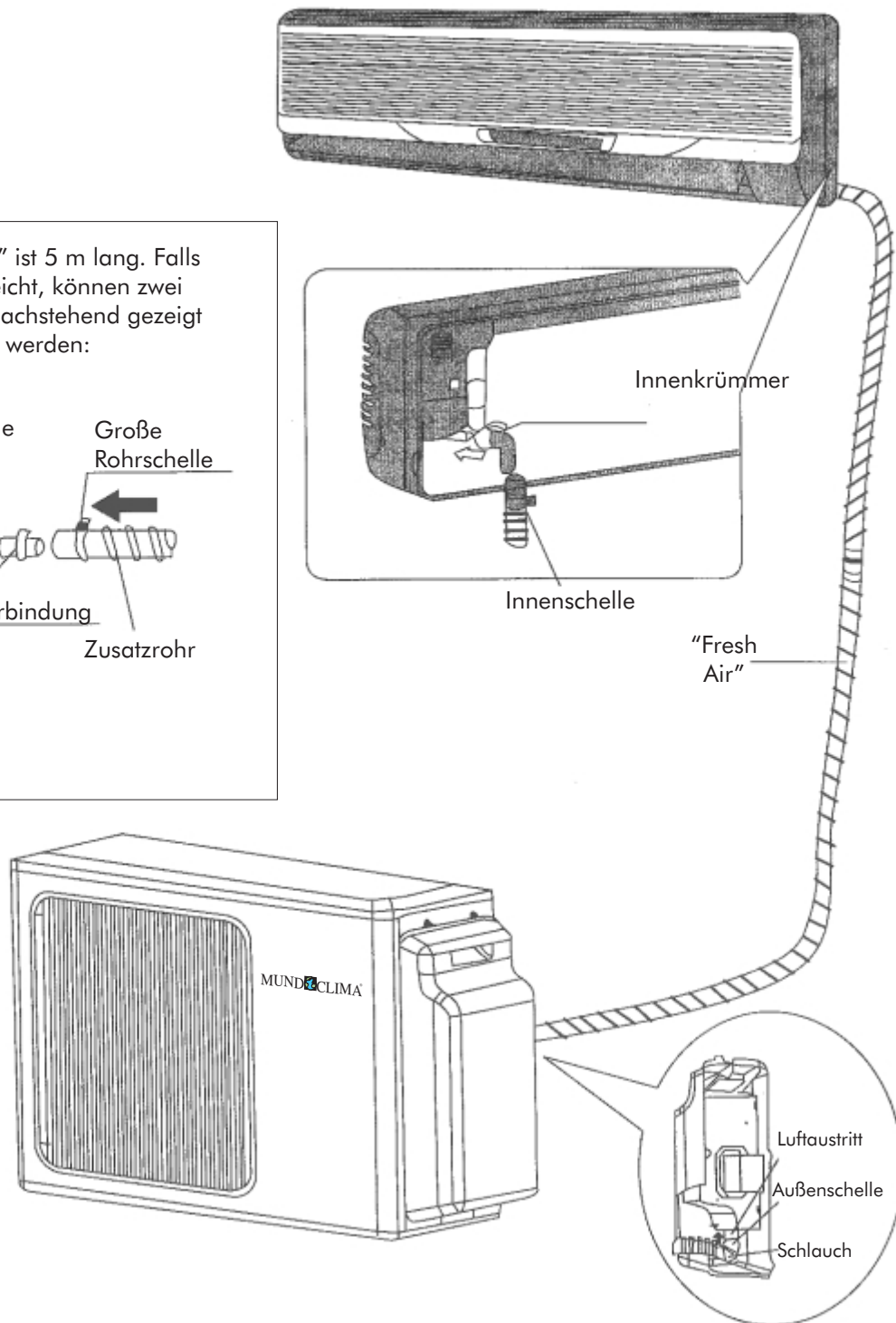
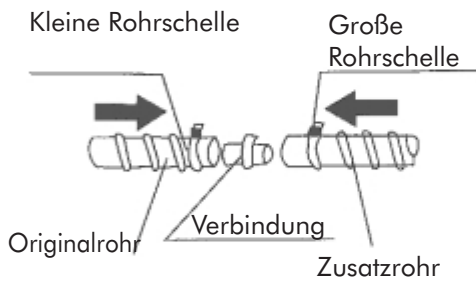


Abb. 11

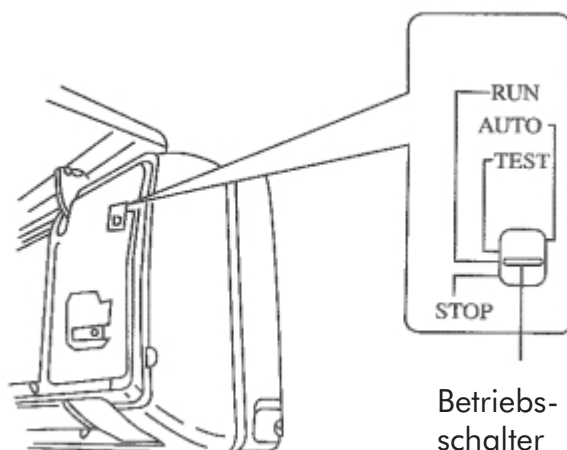
Das Rohr für "Fresh Air" ist 5 m lang. Falls diese Länge nicht ausreicht, können zwei "Fresh Air"-Rohre wie nachstehend gezeigt miteinander verbunden werden:



● Prüfablauf

1. Vor der Prüfung:

- Schließen Sie das Gerät erst dann an, wenn es vollkommen eingebaut ist.
- Der elektrische Anschluß muß sachgemäß ausgeführt worden sein.
- Die Ventile müssen offen sein.
- Das Gerät muß frei von Verunreinigungen sein.
- Öffnen Sie die Abdeckung, und stellen Sie den Schalter auf RUN.



2. Ausführung der Prüfung

- Schließen Sie das Gerät an und drücken Sie die Taste ON/OFF der Fernbedienung.
- Betätigen Sie die Taste MODE mehrfach, um zu prüfen, daß alle drei Betriebsarten funktionieren: KÜHLUNG, HEIZUNG, ENTFEUCHTUNG
- Prüfen Sie, ohne die Fernbedienung zu benutzen, daß in der Stellung AUTO die Temperatur innentemperaturgesteuert eingestellt wird, und daß bei STOP das Gerät vollkommen abschaltet.

ANMERKUNG: Der TEST-Betrieb ist lediglich für die Durchführung von Testläufen vorgesehen und darf nicht als normale Betriebsart verwendet werden.

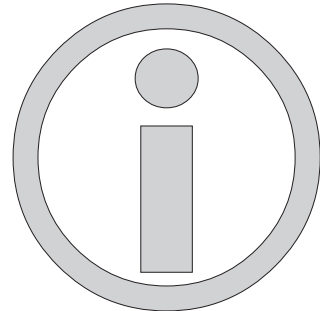
● Prüfungen nach dem Einbau

NACHPRÜFEN	EVENTUELLE STÖRUNG	ZUSTAND
Ist das Gerät gut befestigt?	Das Gerät könnte herunterfallen, sich bewegen oder Geräusche verursachen.	
Wurde eine Drückprüfung durchgeführt?	Undichtigkeiten könnten die Kühlleistung beeinträchtigen.	
Reicht die Wärmedämmung aus?	Es könnte Kondensat entstehen und Wasser austreten.	
Ist der Wasserablauf korrekt?	Es könnte Kondensat entstehen und Wasser austreten.	
Entspricht die Netzspannung dem auf dem Typenschild angegebenen Wert?	Das Gerät könnte Schaden leiden.	
Ist der vorgenommene Einbau korrekt und sicher?	Das Gerät könnte Schaden leiden.	
Ist das Gerät korrekt geerdet?	Es könnten Stromschläge entstehen.	
Wird das vorgegebene Netzkabel verwendet?	Das Gerät könnte Schaden leiden.	
Sind die Luftein- und -Austrittsöffnungen verdeckt?	Eventuelle Reduzierung der Kühlleistung.	
Entspricht die Kühlmittelfüllung der Verbindungsleitungslänge?	Die Kühlmittelleistung ist nicht optimal.	

ACHTUNG !

In folgenden Fällen ist der Stecker des Gerätes herauszuziehen und sofort der Fachmann zu benachrichtigen.

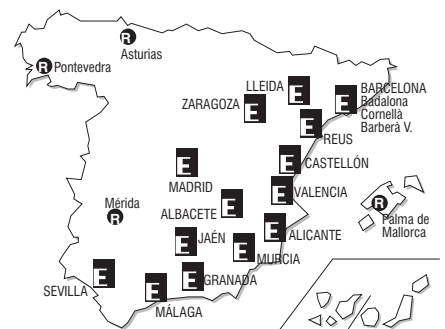
- Während des Betriebs des Gerätes entstehen ungewöhnliche Geräusche.
- Die Sicherungen brennen häufig durch.
- Durch ein Versehen ist Wasser oder ein anderer Fremdkörper in das Innere des Gerätes geraten.
- Das Netzkabel oder der Stecker sind sehr heiß.
- Der aus dem Gerät austretende Luftstrom riecht sehr unangenehm.



MUND CLIMA®

EINE MARKE VON:

SALVADOR ESCODA S.A.® Ihr Raumklimaspezialist!



www.salvadorescoda.com - info@salvadorescoda.com

BARCELONA - Central:
c/. Rosselló, 430-432 bjs
Tel. 93 446 27 80
Fax 93 456 90 32
08025 Barcelona

BADALONA - Delegación:
c/. Industria, 608-612
Tel. 93 460 55 00
Fax 93 460 55 44
08025 Barcelona

ALBACETE - Delegación:
1er. trimestre 2003
Polígono Ind. Campollano
calle D, parcela 8-10
02006 Albacete

ALICANTE - Delegación:
Estrella Polar, s/nº n. 33-35
Tel. 96 511 23 42
Fax 96 511 57 34
03007 Alicante

CASTELLÓN - Delegación:
Av. Valencia, P. Cipreses, 61
Tel. 96 424 72 11
Fax 96 424 72 03
12006 Castellón de La Plana

GRANADA - Delegación:
P. Juncaril, M. Zafayona, 23
Tel. 958 49 10 50
Fax 958 49 10 51
18210 Peligros (Granada)

JAÉN - Delegación:
P. Olivares, Cazalilla, p. 527
Tel. 953 28 03 01
Fax 953 28 03 46
23009 Jaén

LLEIDA - Delegación:
Polígono Industrial Segrià
Ctra. N-230, km 5,400
Tel. 973 75 06 90
25123 Torrefarrera (Lleida)

MADRID - Delegación:
Avda. de Castilla, 26
Tel. 91 675 12 29
Fax 91 675 12 82
28830 S. Fernando Henares

MADRID 2 - Tienda:
Avda. Emperatriz Isabel, 19
Tel. 91 469 14 52
Fax 91 469 10 36
28019 Madrid

MÁLAGA - Delegación:
Alcalde Garret y Souto, 42
Polígono Industrial El Viso
Tel. 952 04 04 08
29006 Málaga

MURCIA - Delegación:
c/. Cuatro Caminos, 56
Tel. 968 23 65 28
Fax 968 20 43 91
30007 Murcia

REUS - Delegación:
c/. Victor Català, 46
Tel. 977 32 85 68
Fax 977 32 85 61
43206 Reus (Tarragona)

SEVILLA - Delegación:
J. Sainz de la Maza, PICA
p170, m6-7-8, 41007 Sevilla
Tel. 95 499 97 49
Fax 94 499 99 14

VALENCIA - Tienda:
c/. Río Eresma, s/n.º
Tel. 96 395 62 64
Fax 96 395 62 74
46026 Valencia

VALENCIA 2 - Delegación:
Pol. nº 7, Brosquil n. III y IV
Tel. 96 147 90 75
Fax 96 147 90 52
46540 El Puig (Valencia)

ZARAGOZA - Delegación:
Polígono Argualas, nave 51
Tel. 976 35 67 00
Fax 976 35 88 12
50012 Zaragoza

REPRESENTACIONES:
Asturias: 985 36 21 28
Mérida: 924 33 07 18
P. Mallorca: 971 43 01 16
Pontevedra: 986 86 07 76

Fragen Sie uns nach dem nächsten Service-Center